



Lea und Nico

Der Abenteuerausflug – Teil 6

Von Alexander Volz

Eine Fortsetzungsgeschichte zum Selberlesen oder Vorlesenlassen

Erinnerst du dich noch, was bisher in der Geschichte passierte? Genau. Lea und Nico waren im Garten und spielten, dass sie zusammen ein fantastisches Abenteuer erlebten. In ihrem Abenteuer trafen sie die Kobolde Tedoda und Fibi. Sie wollten dem Koboldpaar helfen, ihre beiden Kinder Ted und Todd zu suchen. Während die Kobolde ihre Kinder in einem Tal suchten, gingen Lea und Nico zur Drachenhöhle, um nach den Koboldkindern zu suchen. Dort

angekommen, hörten sie Gesänge, die aus der Höhle kamen und fragten sich, ob sie in die Höhle gehen oder erst die Koboldeltern Tedoda und Fibi holen sollten.

«Komm schon!», sagte Nico leise zu seiner Schwester. «Lass uns in die Höhle gehen. Wenn die Koboldkinder Hilfe brauchen, dann müssen wir jetzt zu ihnen.»

«Aber was, wenn es gefährlich wird? Wäre es dann nicht besser, wir wären nicht nur zu zweit?», fragte Lea. Aber ohne auf die Frage seiner Schwester einzugehen, nahm Nico sie an der Hand und zog sie vorsichtig mit in die Höhle. Der Gesang war noch immer zu hören. Es waren mehrere Stimmen, die in der Höhle zusammen erklangen. Jetzt sahen sie auch weiter hinten in der Höhle ein flackerndes Licht, wie es von einem Lagerfeuer kommt.

Während sie gingen, drückte Lea die Hand ihres Bruders, so, als wollte sie

seine Aufmerksamkeit. «Was ist denn?», flüsterte Nico zu seiner Schwester. «Was meinst du, wer dort singt? Sind es die Koboldkinder Ted und Todd, oder...», und als Lea das sagte, stockte sie etwas, «...oder sind es vielleicht mehrere Drachen, die da zusammen singen?»

An die Möglichkeit, dass sie in der Höhle auf mehrere Drachen stossen könnten, hatte auch Nico bislang nicht gedacht. Lea drückte die Hand ihres Bruders jetzt noch fester und sagte nach einer kleinen Pause: «...oder was, wenn es ein Drache und eine ganze Räuberbande sind, die da zusammen singen?» Auch wenn Lea dies in einem sehr ernsten Ton zu ihrem Bruder sagte, musste der fast laut loslachen und hielt sich die Hand vor den Mund. «Was ist denn?», wollte seine Schwester wissen. «Na, stell dir das vor. Aber überleg mal. Der Gesang klingt doch eher nach Kindergarten. Stell dir doch mal vor, es wäre tatsächlich eine Räuberbande, die hier wie in einem Kirchenchor oder Kinderchor? zusammen singt. Das ist doch schon fast wieder lustig.» Und dann, um seine Schwester zu beruhigen, fügte er noch etwas sehr Wichtiges an. «Denk dran. Es ist unser Abenteuer, das wir hier spielen. Wenn wir wollen, dass

Alexander Volz ist Autor der Schweizer Fantasy-Buchreihe «Rustico Vecchio», in deren Welt auch diese Vorlesegeschichte spielt. Erhältlich sind die Bücher im Buchhandel oder direkt im Onlineshop von www.spickshop.ch



es eine Räuberbande ist, dann ist es auch eine. Und wenn du möchtest, dass in unserem Abenteuer mehrere Drachen in dieser Höhle wohnen und zusammen singen, dann ist das auch so. Es ist schliesslich unser Spiel, unser Abenteuer. Wir können entscheiden, was wir dort hinten am Lagerfeuer antreffen werden. Angst brauchen wir keine zu haben! Möchtest du also lieber, dass die Geschichte mit Drachen oder mit Räufern weitergeht?» Lea war durch die Erklärung beruhigt und überlegte einen Augenblick.

Wie würdest du das Abenteuer weiterspielen? Lieber mit Drachen oder einer Räuberbande?

Fortsetzung im nächsten MiniSPICK.

Jeden Monat kannst du die Geschichte weiterlesen oder sie dir vorlesen lassen. Die bisherigen Teile findest du unter www.minispick.ch